

MEDIENINFORMATION

Waldbreitbach, 23. Februar 2026

GlasfaserPlus setzt Glasfaserausbau in Waldbreitbach, Anhausen und Meinborn fort

- Neuer Baupartner ist die Euronet Bau GmbH
 - Start Mitte und Ende März
-

Gute Nachrichten für den Glasfaserausbau in Waldbreitbach, Anhausen und Meinborn: Die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und die GlasfaserPlus GmbH haben gemeinsam die Weichen für eine zeitnahe Fortsetzung der Arbeiten gestellt. Sofern es die Witterung zulässt, wird die Euronet Bau GmbH den Glasfaserausbau in Anhausen und Meinborn Mitte März und in Waldbreitbach Ende März fortsetzen. Das Bauunternehmen wird dabei nicht nur die noch fehlenden Verbindungsstrecken und Hausanschlüsse herstellen, sondern auch die Beseitigung bestehender Mängel übernehmen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir einen verlässlichen Baupartner finden konnten, der die Bauarbeiten nun zu einem zügigen und versöhnlichen Ende führen wird. Wir danken allen Kundinnen und Kunden für ihr Verständnis und können versichern, dass ihr Anschluss auf jeden Fall kommen wird“, so Frank Griesel, Pressesprecher der GlasfaserPlus.

Außerdem haben sich Verbandsgemeinde und GlasfaserPlus auf das weitere Vorgehen bei den noch anstehenden Arbeiten geeinigt. So wird der Ausbau in mehreren Abschnitten stattfinden, in deren Rahmen zum einen die Netzanbindungen erstellt und zum anderen zeitgleich auch bestehende Mängel beseitigt werden.

Bürgerinnen und Bürger, die Rückfragen zum Ausbau haben oder auf Baumängel hinweisen möchten, können sich per Hotline unter 0800 3302090, per E-Mail unter Service@GlasfaserPlus.de oder per Kontaktformular unter www.glasfaserplus.de/kontakt an die GlasfaserPlus wenden.

Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kundinnen und Kunden buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 999,95 Euro.

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus wird bis 2030 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen und stellt ihr Netz nach dem Open-Access-Prinzip allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Für den Ausbau in Waldbreitbach, Anhausen und Meinborn hat die Telekom bereits verbindlich angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus zu nutzen.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop Neuwied, Mittelstr. 80, 56564 Neuwied
- Telekom Shop Asbach, Anton-Limbach-Str. 1, 53567 Asbach
- expert Neuwied (Telekom Partner), Engerser Landstr. 38, 56564 Neuwied
- Telekom Partner Andernach, Bahnhofstr. 21, 56626 Andernach
- expert Bad Breisig (Telekom Partner), Zehnerstr. 55, 53498 Bad Breisig

- www.telekom.de/glasfaser
- Kundenservice Privatkunden 0800 2266 100 (kostenfrei)
- Kundenservice Geschäftskunden 0800 3306709 (kostenfrei)

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek
forvision
Beratung für Marketing, PR und TV
Lindenstr. 14
50674 Köln
tel: 0221-92 42 81 4 -0
fax: 0221-92 42 81 4- 2
mail: piontek@forvision.de
<http://www.forvision.de>